

D

F

NL

*Econfloor* **GAK 120 15/ 25/ 35 EU BE**  
**GAK 120 15/ 25 EUS BE**

Bedienungsanleitung

Instructions de commande

Bedieningshandleiding

## Bedienungsanleitung

### Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit dem Econfloor haben Sie ein modernes und sparsames Gas-Brennwertgerät erworben. Damit die Anlage immer störungsfrei und zu Ihrer Zufriedenheit funktioniert, bitten wir Sie, die Hinweise in dieser Bedienungsanleitung zu beachten. Bewahren Sie bitte die Bedienungsanleitung, die Installationsanleitung und das Inspektionsheft in der Nähe des Gerätes auf.

### 1 Allgemeine Hinweise

Die Aufstellung, der Anschluß, die Einstellung, die Erst-inbetriebnahme der Anlage sowie die Einweisung des Betreibers müssen von einem Fachmann vorgenommen werden. Achten Sie bitte stets auf eine ungehinderte Luftzufuhr zum Gerät. Be- und Entlüftungsöffnungen dürfen nicht verschlossen werden. Beachten Sie dies insbesondere beim evtl. Aufstellen von Schränken, Regalen etc. im Aufstellungsraum bzw. am Gerät.

- Der Aufstellraum muß **trocken** und **frostfrei** sein.
- Lagern oder verwenden Sie im Aufstellraum niemals explosive, leichtentflammbare oder korrosive Stoffe wie: Papier, Benzin, Lösungsmittel, Farbe, chlorhaltige Reinigungsmittel, Klebstoffe, Sprays, Waschpulver etc.
- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen am Gerät, an Armaturen, Abgasleitungen oder baulichen Gegebenheiten vor.

 Aus dem Sicherheitsventil an der Geräterückseite kann heißes Heizungswasser (>85°C) austreten. Das Sicherheitsventil darf nicht verschlossen werden!

 Einige Komponenten im Heizgerät führen eine elektrische Spannung von 230 V. Demontieren Sie keine Geräte- oder Zubehörteile.

Für Schäden, die durch die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung oder durch unzulässige Handhabung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

### 2 Verhalten bei Gasgeruch

- Vermeiden Sie unbedingt Funkenbildung und offenes Feuer. Rauchen Sie nicht und vermeiden Sie die Benutzung elektrischer Geräte wie z.B. Telefon, Klingel, Lichtschalter usw.
- Schließen Sie den Gas-Haupthahn.
- Öffnen Sie Fenster und Türen zum Durchlüften.
- Warnen Sie alle anderen Hausbewohner und verlassen Sie das Gebäude.
- Benachrichtigen Sie das Gasversorgungsunternehmen oder Ihre Heizungsfachfirma.

### 3 Verhalten bei Abgasgeruch

- Schalten Sie die Anlage aus, indem Sie den Hauptschalter auf „0“ stellen.
- Öffnen Sie Fenster und Türen zum Durchlüften.
- Benachrichtigen Sie Ihre Heizungsfachfirma.

## 4 Gerätebeschreibung

Das Rapido-Gas-Brennwertgerät Econfloor wurde speziell für die Beheizung und Warmwasserbereitung in Wohnungen und Ein- bzw. Mehrfamilienhäusern entwickelt.



Das Brennwertgerät Econfloor arbeitet besonders schadstoffarm und wurde mit dem Energieeffizienzzeichen ★★★★★ ausgezeichnet.

Das Brennwertgerät Econfloor ist eine kompakte, komplette Heizgeräteeinheit mit drehzahl geregelter Heizungs-umwälzpumpe, Speicherladepumpe, automatischem Entlüfter, elektronischer Anlagendruckanzeige, Manometer, Gaskombinationsventil mit Gasdruckregler plus zweitem Hauptgasventil und eigener Feuerungs- und Sicherheits-elektronik.

Der selbstreinigende, korrosionsfeste Aluminiumlamellen-wärmetauscher ermöglicht eine optimale Wärmeübertragung und eine emissionsarme Verbrennung.

Durch den schadstoffarmen Keramik-Flächenbrenner wird mittels optimierter Gas-Luft-Verbundregelung eine **Leistungsmodulation von bis zu 30%** der maximalen Geräteleistung erreicht. Über das eingebaute Kesselschaltfeld mit Display (3), elektrischem Hauptschalter (4) und Bedienungstasten lassen sich Betriebs-situationen auslesen und Parameter einstellen.

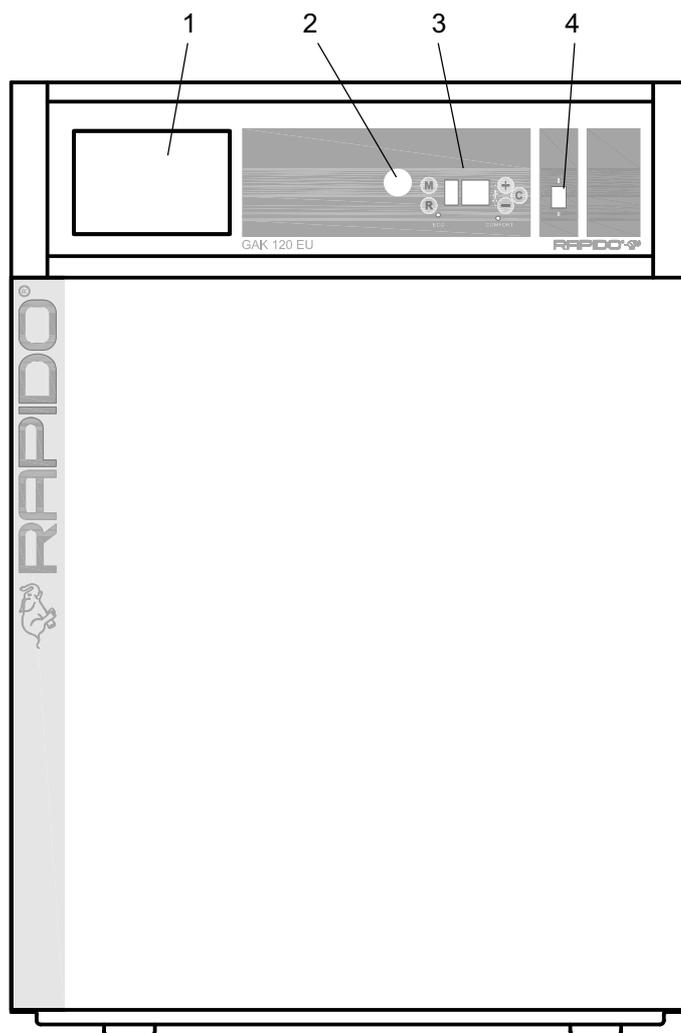


Abb. 4.1

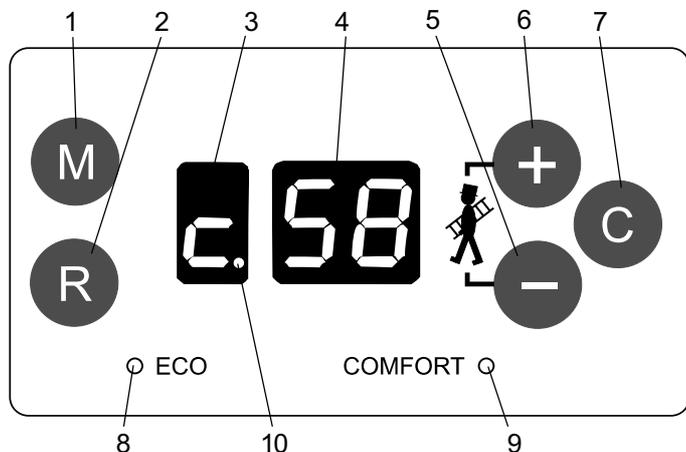
- 1 Einschuböffnung für rapidomatic-Regelung
- 2 PC-Schnittstelle
- 3 Display
- 4 Hauptschalter

## 5 Beschreibung des Displayfeldes

Am Display können durch die roten Leuchtziffern Betriebszustände abgelesen und mit den Tasten Standardeinstellungen geändert werden. Jeder Tastendruck wird durch einen Piep-Ton bestätigt.



Veränderungen der Parameter dürfen nur durch einen Fachhandwerker oder den Rapido-Kundendienst erfolgen (ausgenommen Par. 0,1, 2, 9 im Abfrage- und Programmiermodus in Kap.5.2)



- |                               |                        |
|-------------------------------|------------------------|
| 1 <b>M</b> Mode-Taste         | 5 <b>-</b> Taste       |
| 2 <b>R</b> Reset-Taste        | 6 <b>+</b> Taste       |
| 3 Funktionsanzeige            | 7 <b>C</b> Enter-Taste |
| 4 Temperatur- und Codeanzeige | 8 Economy-Anzeige      |
|                               | 9 Comfort-Anzeige      |
|                               | 10 Flammenindikator    |

### 5.1 Beschreibung der Display-Anzeigen im Betriebsmodus

Links: Betriebszustand

Rechts: Temperaturen und Codes

Betriebsbereitschaft (Standby)	<b>0</b> <b>48</b>	Vorlauftemperatur
Heizbetrieb	<b>c.</b> <b>58</b>	Vorlauftemperatur
Nachlaufzeit Heizbetrieb	<b>9</b> <b>50</b>	Vorlauftemperatur bei Nachlaufzeit
Warmwasserbetrieb	<b>b.</b> <b>58</b>	Warmwassertemperatur
Nachlaufzeit Warmwasserbetrieb	<b>P</b> <b>63</b>	Vorlauftemperatur bei Nachlaufzeit
Übertemperatur Warmwasser (Solar)	<b>d</b> <b>78</b>	Speichertemperatur
Testmodus	<b>8</b> <b>50</b>	Vorlauftemperatur
Verriegelnde Störung (blinkend)	<b>A</b> <b>01</b>	z.B. Fehler-Code 01
Blockierende Störung (blinkend)	<b>F</b> <b>08</b>	z.B. Fehler-Code 08

### 5.2 Abfrage- und Programmiermodus

In diesem Modus können die aktuellen Gerätezustände abgelesen und teilweise verändert werden.

Durch mehrmaliges Drücken der **M** Taste lassen sich folgende Parameter abfragen:

<b>0</b> <b>11</b>	Sommer- / Winterbetrieb (Nur bei Regelungen ohne Raumeinfluß) Sommer: 00, Winter: 11
<b>0</b> <b>1</b>	Warmwasserbereitung aktivieren/deaktivieren Comfort: 1 (Anzeige COMFORT  leuchtet) Eco: 0 (Anzeige ECO  leuchtet)
<b>1</b> <b>58</b>	Aktuelle Gerätevorlauftemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
<b>2</b> <b>50</b>	Aktuelle Warmwassertemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
<b>3</b> <b>43</b>	Aktuelle Geräte rücklauftemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
<b>4</b> <b>12</b>	Außentemperatur Mögliche Temperaturanzeige: -30 - 70°C
<b>5</b> <b>44</b>	Aktuelle Abgastemperatur Mögliche Temperaturanzeige: 0 - 99°C
<b>6</b> <b>15</b>	Heizungswasserdruck Mögliche Anzeige: 0,0 - 3,0 bar
<b>7</b> <b>05</b>	Warmwasserdurchfluß (Ecompact C) Mögliche Anzeige: 0,0 - 20 l/min
<b>8</b> <b>75</b>	Gebläsedrehzahl (in % vom Maximum) Mögliche Anzeige: 0 - 99 %
<b>9</b> <b>05</b>	Heizkurve Mögliche Anzeige: 0 - 10
<b>9</b> <b>0</b>	Pumpendrehzahl Mögliche Anzeige: 0 - 99 %

Der **Sommer- / Winterbetrieb**, die maximale **Vorlauf- und Warmwassertemperatur** sowie die **Heizkurve** können nach Auswahl mit der **M** Taste durch mehrmaliges Betätigen der **+** oder **-** Taste verändert werden. Hierbei blinkt die Funktionsanzeige.

<b>0</b> <b>11</b>	Sommer- / Winterbetrieb Sommer: 00 (Deaktiviert die Heizungspumpe) Winter: 11 (Werkseinstellung)
<b>0</b> <b>1</b>	Warmwasserbereitung aktivieren/deaktivieren WW-Bereitung ein = Comfort: 1 (Standard) WW-Bereitung aus = Eco: 0
<b>1</b> <b>85</b>	Maximale Gerätetemperatur im Heizbetrieb Einstellbereich: 30 - 85°C Werkseinstellung: 85°C
<b>2</b> <b>60</b>	Maximale Warmwassertemperatur Einstellbereich: 40 - 65°C Werkseinstellung: 60°C
<b>9</b> <b>00</b>	Heizkurve (siehe auch Par. 12 Kap. 7.5) Einstellbereich: 0 - 10 Werkseinstellung: 0 (kein Außenfühler)

Zur **Bestätigung der Eingabe** die **C** Taste drücken. Nach der Bestätigung blinkt die Funktionsanzeige nicht mehr; die Eingabe ist gespeichert.

## 6 Inbetriebnahme

Lassen Sie sich von Ihrem Fachhandwerker die Funktion und Bedienung des Gerätes sowie das Nachfüllen und Entlüften der Heizungsanlage erklären. Die Einweisung sollte bei der Erstinbetriebnahme durch den Fachhandwerker erfolgen.

Auf dem Schaltpult sehen Sie das Display und den Hauptschalter (Abb. 6.1).

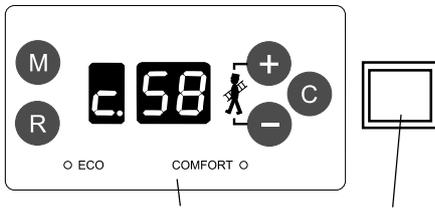


Abb.6.1 Display Hauptschalter

Bei der Inbetriebnahme des Gerätes gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie den Gashahn.
- Schalten Sie den Hauptschalter ein.

Es sollte eine der folgenden Anzeigen im Display zu sehen sein:



## 7 Was ist bei einer Störung zu tun?

Ist keine der in Kap. 6 aufgeführten Anzeigen zu sehen, sondern blinkt oder fehlt die Anzeige im Display, liegt eine Störung vor. Notieren Sie den angezeigten Störungs-Code und informieren Sie Ihren Fachhandwerker.

Die folgenden Störungen können Sie u.U. ohne Fachhandwerker beheben:

- Keine Netzspannung 230 V
  - Kontrollieren Sie die elektrischen Sicherungsautomaten im Haussicherungskasten.
- Heizungswasserdruck zu niedrig
  - Füllen Sie Wasser nach, bis der Heizungsanlagen-  
gedruck ca. 1,5 bar beträgt.
- Drücken Sie hierzu die **M** Taste bis der Parameter 6 mit dem aktuellen Anlagendruck angezeigt wird.
- Keine Ionisation (keine Flammenbildung)
  - Kontrollieren Sie, ob der Gashahn geöffnet ist. Drücken Sie anschließend die **R** Taste.

Die Raumtemperatur oder die Warmwassertemperatur ist zu hoch oder zu tief.

- Stellen Sie gemäß Kap. 5 oder über Ihre Regelung die entsprechenden Temperaturen ein.
- Stellen Sie sicher, daß die Heizungsanlage entlüftet ist.

Wird eine Kondensatpumpe oder eine Neutralisationsanlage installiert, ist diese jährlich zu warten.

## 7.1 Verriegelnde Störungen (A-Störungen)

Bei einer verriegelnden Störung muß nach Behebung des Fehlers die **R** Taste zum Neustart des Gerätes gedrückt werden. Diese Störungen werden durch ein blinkendes in der Funktionsanzeige und dem entsprechenden Störungscode in der Code-Anzeige dargestellt.



Bei einer für Sie nicht nachvollziehbaren verriegelnden Störung, muß ein Fachhandwerker die Störungsursache beheben. Die **R** Taste darf dann nur vom Fachhandwerker betätigt werden.

## 7.2 Blockierende Störungen (F-Störungen)

Blockierende Störungen werden durch ein blinkendes in der Funktionsanzeige und dem entsprechenden Störungscode in der Code-Anzeige dargestellt.

Werden diese Störungen behoben, oder beseitigt sich der Fehler selbsttätig (z.B. durch Abkühlung des Gerätes nach Übertemperatur), entriegelt das Gerät automatisch.



Tritt die blockierende Störung mehrfach auf, informieren Sie bitte Ihren Fachhandwerker.

## 8 Pflege und Wartung

Gemäß DIN 4756 soll jede Gasfeuerungsanlage wenigstens einmal jährlich von einem Heizungsfachmann gewartet werden.

Zur Reinigung der Außenteile genügt ein mit Seifenwasser angefeuchtetes Tuch. Vermeiden Sie sämtliche scheuernden und lösenden Reinigungsmittel.



Wir raten zum Abschluß eines Wartungsvertrages. Die Bedingungen für die 3x3 Rapido-Komfortgarantie entnehmen Sie bitte dem Inspektionsheft.

## 9 Außerbetriebnahme / Frostschutz



Wird das Gerät im Winter über einen längeren Zeitraum mittels Hauptschalter ausgeschaltet, muß zur Vermeidung von Frostschäden die gesamte Heizungsanlage und das Heizgerät wasserseitig vollständig entleert werden. Zusätzlich sollten Sie den Strom abschalten und den Gasabsperrhahn zudrehen.



Zur Gewährleistung der minimal erforderlichen Raum- und Gerätetemperatur empfehlen wir während längerer Abwesenheit, das Gerät betriebsbereit zu halten und die Raumsolltemperatur entsprechend gering einzustellen, bzw. das Urlaubsprogramm des Raumreglers zu aktivieren.

Technische Änderungen, auch ohne vorherige Ankündigung, vorbehalten.

Die Abbildungen zeigen eventuell Ausstattungsvarianten, die nicht in alle Länder geliefert werden, bzw. in allen Ländern zugelassen sind.

Bestimmte Abbildungen erfolgen mit Zubehör, die nicht im Grundpreis des Gerätes enthalten sind.

### RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen  
Postfach 10 09 54, D-41709 Viersen  
Telefon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0  
Fax Zentrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67  
Fax Kundendienst: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53  
Kundendienst-Hotline: 0180 - 53 53 581\*  
Internet: <http://www.rapido.de/>  
e-Mail: [information@rapido.de](mailto:information@rapido.de)

\* 0,12 € pro Minute



F

*Econfloor* **GAK 120 15/ 25/ 35 EU BE**  
**GAK 120 15/ 25 EUS BE**

Instructions de commande

## Instructions de commande

Chère cliente, cher client,

Vous venez d'acquérir une chaudière murale à condensation à gaz Econfloor moderne et économique. Nous vous prions de bien vouloir observer les consignes contenues dans les présentes instructions de commande afin que votre installation fonctionne sans perturbation et à votre entière satisfaction. Veuillez conserver les instructions de commande, la notice d'installation et le carnet d'inspection à proximité de votre appareil.

### 1 Consignes générales

La mise en place, le branchement, le réglage, la première mise en service de l'installation ainsi que l'initiation de l'exploitant doivent être effectués par un spécialiste. Il convient de veiller à ce que l'apport d'air se fasse toujours correctement jusqu'à l'appareil. Les ouvertures d'aération et de ventilation ne doivent pas être fermées. Veuillez notamment en tenir compte lors de la mise en place éventuelle dans des meubles, sur des étagères, etc. dans la chaufferie ou sur l'appareil.

- Le local d'installation doit être **sec et à l'abri du gel**.
- Ne stockez ou n'utilisez jamais dans le local d'installation des substances explosives, facilement inflammables ou corrosives comme le papier, l'essence, des solvants, de la peinture, des nettoyeurs à teneur en chlore, des colles, des sprays, des détergents, etc.
- Ne procédez à aucune modification sur l'appareil, sur les robinetteries, les conduites à gaz de fumée ou sur les équipements.



De l'eau chaude (>85°C) peut s'échapper sur la valve de sûreté se trouvant à l'arrière de l'appareil. La valve de sûreté ne doit pas être fermée!



Certains composants sur l'appareil sont conducteurs d'une tension électrique de 230 V. Ne démontez aucun composant de l'appareil ou des accessoires.

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages résultant de la non-observation des présentes instructions de commande ou d'une utilisation non autorisée.

### 2 Comportement à adopter en cas d'odeur de gaz



- Évitez absolument toute flamme ouverte et les étincelles. Ne fumez pas et évitez d'utiliser des appareils électriques comme le téléphone, la sonnette, des interrupteurs de lumière, etc.
- Fermez le robinet principal à gaz.
- Ouvrez les fenêtres et les portes pour aérer la pièce.
- Avertissez tous les autres habitants et quittez le bâtiment.
- Alerte l'entreprise d'approvisionnement en gaz ou votre chauffagiste.

### 3 Comportement à adopter en cas d'odeur de fumée



- Mettez votre installation hors service en amenant l'interrupteur principal sur „0“.
- Ouvrez les fenêtres et les portes pour aérer la pièce.
- Avertissez votre chauffagiste.

## 4 Description de l'appareil

L'appareil de condensation Rapido Econfloor a été spécialement développé pour le chauffage et la préparation d'eau chaude dans les appartements et maisons individuelles ou maisons à plusieurs logements.



L'appareil à condensation Econfloor fonctionne pratiquement sans substances polluantes et a reçu la distinction du label d'efficacité énergétique ★★★★★

L'appareil à condensation Econfloor est une unité complète et compacte comportant une pompe de circulation de chauffage à régulation par la vitesse, une pompe de charge ballon, un purgeur automatique, un affichage électronique de la pression de l'installation, un manomètre, une valve de combinaison gaz avec un régulateur de la pression du gaz plus un deuxième robinet à gaz principal ainsi qu'un propre circuit électronique de sécurité et une boîte relais.

L'échangeur de chaleur à lamelles en aluminium auto-nettoyant et résistant à la corrosion permet la transmission optimale de la chaleur et une combustion à faible émission.

Grâce au réglage optimal du mélange gaz-air, le brûleur à éléments céramiques produisant peu de matières nuisibles permet d'obtenir une **modulation de puissance jusqu'à 30%** de la puissance maximale de l'appareil. Il est possible de régler les paramètres et de lire les modes de fonctionnement au tableau intégré dans la chaudière muni d'un afficheur (3), d'un interrupteur électrique principal (4) et de touches de commande.

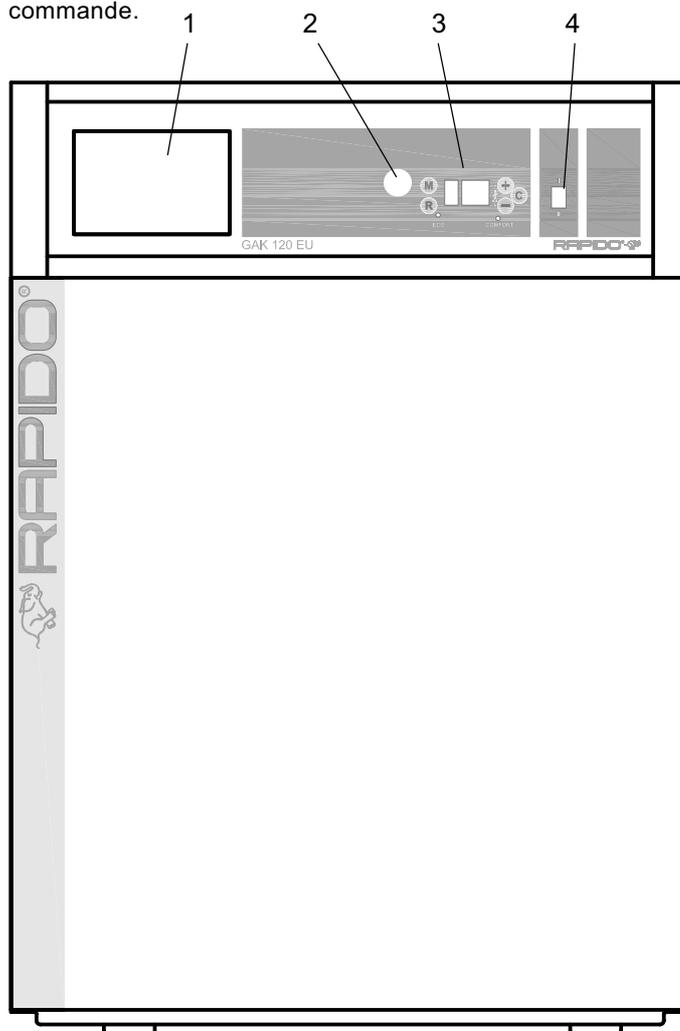


Fig. 4.1

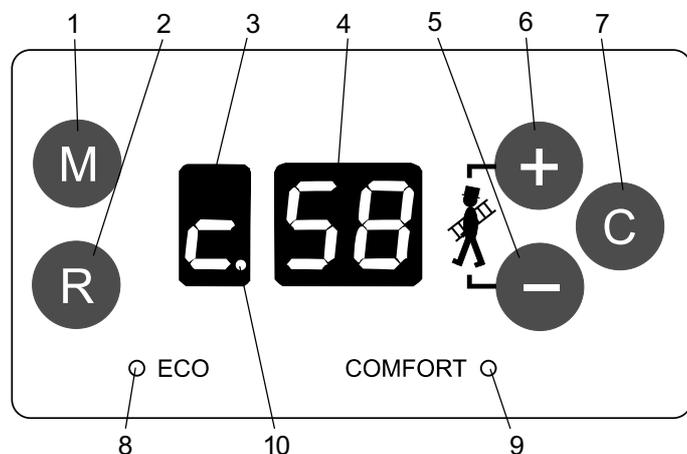
- 1 Ouverture de tiroir pour la régulation rapidomatic
- 2 Interface PC
- 3 Display
- 4 Interrupteur principal

## 5 Description d l'afficheur

L'afficheur vous permet de lire les modes de fonctionnement grâce aux chiffres rouges lumineux et de changer les réglages standard via les touches. Chaque appui sur une touche est validé par un bip.



Des modifications de paramètres doivent uniquement être effectuées par un spécialiste ou par le service-clients Rapido (sauf par. 0,1, 2, 9 en mode d'interrogation et de programmation au chap. 5.2)



- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| 1 <b>M</b> Touche de mode              | 5 <b>-</b> Touche           |
| 2 <b>R</b> Touche de réinitialisation  | 6 <b>+</b> Touche           |
| 3 Indication de fonction               | 7 <b>C</b> Touche de valida |
| 4 Indication de température et de code | 8 Indication économie       |
|  | 9 Indication Comfort        |
|  | 10 Indication de flamme     |

### 5.1 Description des indications de l'afficheur en mode de service

#### A gauche : mode de service

Prêt au service (attente)



Température de départ

Mode chauffage



Température de départ

Temps de post-fonctionnement Mode chauffage



Température de départ en cas de temps de post-fonctionnement

Mode préparation d'eau chaude



Température d'eau chaude

Temps de post-fonctionnement Mode d'eau chaude



Température de départ en cas de temps de post-fonctionnement

Sur-température Echauffement de l'eau chaude (solaire)



Température du réservoir

Mode de test



Température de départ

Panne causant le blocage (clignotant)



p. ex. code d'erreur 01

Panne causant le blocage (clignotant)



p. ex. code d'erreur 08

## 5.2 Mode d'appel et de programmation

Dans ce mode, il est possible de lire et de modifier partiellement le mode actuel de l'appareil.

En appuyant plusieurs fois sur la touche **M**, vous pourrez appeler les paramètres suivants:

- |                    |  |
|--------------------|--|
| <b>0</b> <b>11</b> | Mode été / hiver (uniquement pour les réglages sans influence ambiante)<br>Été : 00, Hiver : 11                                |
| <b>0</b> <b>1</b>  | Activez/désactivez la préparation d'eau chaude<br>Comfort: 1 (indication COMFORT  allumée)<br>Eco: 0 (indication ECO  allumée) |
| <b>1</b> <b>58</b> | Température actuelle de départ de l'appareil<br>Indication de température possible : 0-99°C                                    |
| <b>2</b> <b>50</b> | Température actuelle de l'eau chaude<br>Indication de température possible : 0-99°C  |
| <b>3</b> <b>43</b> | Température de retour actuelle de l'appareil<br>Indication de température possible : 0-99°C                                    |
| <b>4</b> <b>12</b> | Température extérieure<br>Indication de température possible : -30 - 70°C  |
| <b>5</b> <b>44</b> | Température actuelle des fumées<br>Indication de température possible : 0-99°C   |
| <b>6</b> <b>15</b> | Pression de l'eau de chauffage<br>Indication possible : 0,0 - 3,0 bar  |
| <b>7</b> <b>05</b> | Débit d'eau chaude (Ecompact C)<br>Affichage possible: 0,0 - 20 l / mn   |
| <b>8</b> <b>75</b> | Régime du ventilateur (en % du maximum)<br>Indication possible : 0 - 99%   |
| <b>9</b> <b>05</b> | Courbe de chauffage<br>Indication possible : 0 - 10  |
| <b>9</b> <b>0</b>  | Régime de pompe<br>Indication possible : 0 - 99%   |

Le **mode été / hiver**, les **températures maximales de départ et d'eau chaude** ainsi que les **courbes de chauffage** peuvent être modifiées après leur sélection au moyen de la touche **M**, si vous appuyez plusieurs fois sur la touche **+** ou **-**. Les indications de fonction clignoteront alors.

- |                    |  |
|--------------------|--|
| <b>0</b> <b>11</b> | Mode été / hiver<br>Été : 00 (la pompe du chauffage est désactivée) Hiver : 11 (réglage départ usine)  |
| <b>0</b> <b>1</b>  | Activez/désactivez la préparation d'eau chaude<br>Préparation d'eau chaude Marche = Comfort: 1<br>Préparation d'eau chaude (standard) Arrêt = Eco: 0 |
| <b>1</b> <b>85</b> | Température maximum de l'appareil en mode chauffage. Champ de réglage : 30 - 85°C<br>Réglage usine : 85°C  |
| <b>2</b> <b>60</b> | Température maximum d'eau chaude<br>Champ de réglage : 40 - 65°C<br>Réglage usine : 60°C   |
| <b>9</b> <b>00</b> | Courbe de chauffage (voir réglage notice § 12 Chap. 7.5)<br>Champ de réglage : 0 - 10  |

Pour **valider l'entrée**, appuyez sur la touche **C**. Après la validation, l'indication de fonction ne clignote plus : la valeur entrée a été sauvegardée.

## 6 Mise en service

Faites-vous expliquer par votre spécialiste le fonctionnement et la commande de l'appareil ainsi que le remplissage et la purge de l'installation de chauffage. L'initiation devrait être faite avant la première mise en service par un spécialiste. Le display et l'interrupteur principal apparaissent sur le pupitre de commande (fig. 6.1).

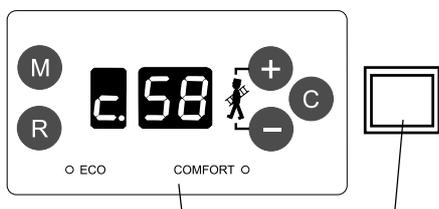


Fig. 6.1 Display Interrupteur principal

Lors de la première mise en service de l'appareil, procédez de la manière suivante:

- Ouvrez le robinet de gaz.
- Activez l'interrupteur principal.

Si l'un des affichages suivants devait apparaître sur le display:



## 7 Que faut-il faire dans le cas d'un dérangement?

Si aucun des affichages décrits au chap. 6 n'apparaît mais si l'affichage clignote ou n'apparaît pas sur le display, un dérangement s'est alors produit. Notez le code du dérangement affiché et informez votre spécialiste. Vous pouvez éventuellement procéder vous-même à l'élimination des dérangements suivants sans faire appel à un spécialiste:

- Pas de tension du circuit 230 V
  - Contrôlez le coupe-circuit électrique de votre système de fusibles.
- Pression trop basse de l'eau de chauffage
  - Complétez le niveau d'eau jusqu'à ce que la pression de l'installation s'élève à env. 1,5 bar.
- Actionnez à cette fin la touche **M** jusqu'à ce que le paramètre **6 5** soit affiché avec la pression actuelle de l'installation.
- Pas d'ionisation (pas de formation de flammes)
  - Vérifiez que le robinet de gaz est ouvert. Appuyez ensuite sur la touche **R**.

La température ambiante ou la température de l'eau chaude est trop élevée ou trop basse.

- Réglez les températures correspondantes conformément au chap. 5 ou par votre régulation.
- Assurez-vous que l'installation de chauffage est purgée.

Si une pompe à condensat ou une installation de neutralisation est installée, celle-ci doit être entretenue tous les ans.

## 7.1 Pannes causant le verrouillage (pannes A)

En cas de panne causant le verrouillage, remédiez à la panne et appuyez sur la touche **R** pour procéder au redémarrage de l'appareil. Ces dérangements sont représentés par un clignotant dans l'affichage fonctionnel et par le code de dérangement correspondant dans l'affichage à code.



Dans le cas d'un dérangement accompagné d'un verrouillage que vous ne pouvez pas vous expliquer, faites appel à un spécialiste pour remédier à la cause du dérangement. La touche **R** doit uniquement être actionnée par le spécialiste.

## 7.2 Pannes causant le blocage (pannes F)

Les pannes de blocage sont visualisées par un clignotant dans l'indication de la fonction et par le code de la panne y correspondant dans l'indication du code.

Dès que ces pannes ont été éliminées ou que l'erreur a disparu automatiquement (p. ex. par le refroidissement de l'appareil après une température trop élevée), l'appareil se déverrouille de façon automatique.



Si les dérangements entraînant un verrouillage se produisent plusieurs fois, veuillez informer votre chauffagiste.

## 8 Entretien

Conformément à la norme DIN 4756, toute installation d'allumage de gaz devrait au moins être entretenue une fois par an par un chauffagiste.

Pour le nettoyage des composants extérieurs, il suffit d'utiliser un chiffon humide et de l'eau savonneuse. Évitez d'utiliser des nettoyeurs décapants et abrasifs.



Nous vous conseillons de conclure un contrat de maintenance. Les conditions de la garantie Komfort 3x3 Rapido sont spécifiées dans le carnet d'inspection.

## 9 Mise hors service / Protection contre le gel



Si l'appareil est mis hors service en hiver pendant une période de temps prolongée par l'interrupteur principal, l'installation de chauffage complète et l'appareil de chauffe doivent être entièrement vidés de l'eau qu'ils contiennent pour éviter des dommages dus au gel. D'autre part, l'installation devrait être mise hors service sur le plan électrique et le robinet à gaz devrait être fermé.

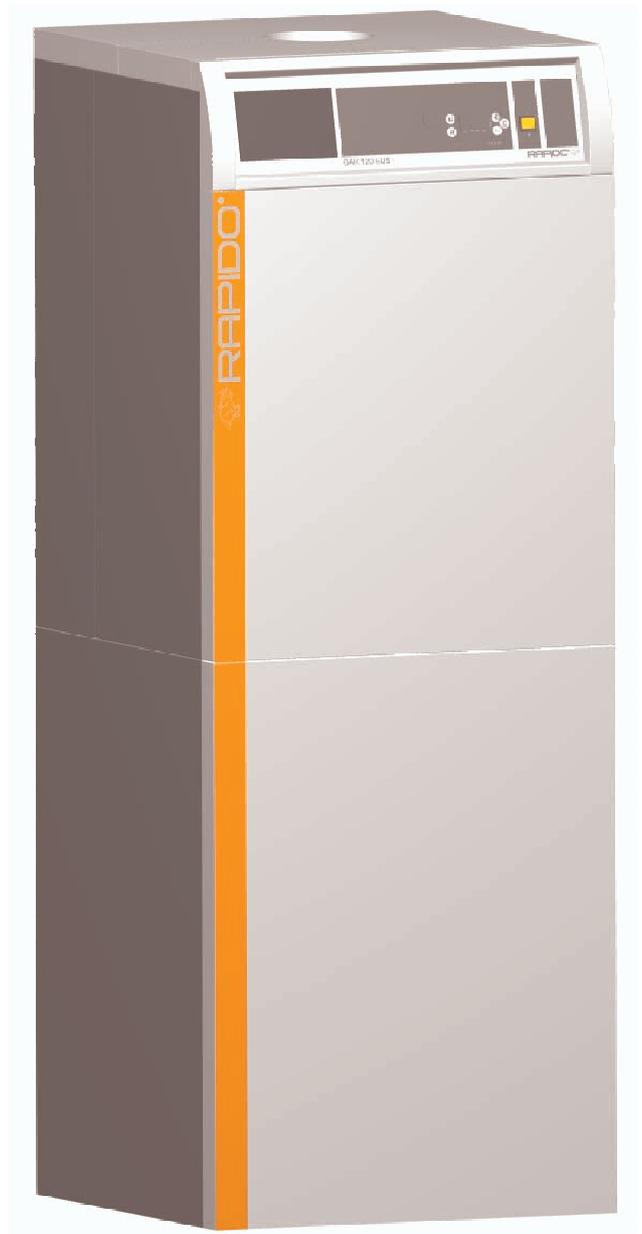


En cas d'absence prolongée, nous vous conseillons de maintenir l'appareil prêt à fonctionner et de régler la température théorique ambiante sur une valeur basse ou d'activer le programme Vacances du régulateur ambiant pour garantir la température de la pièce et de l'appareil minimale nécessaire.

Sous réserve de modifications techniques, aussi celles effectuées sans préavis. Les figures présentent certaines variantes de type qui ne sont pas fournies ou admises dans tous les pays. Certaines figures présentent des accessoires qui ne sont pas compris dans le prix de base de l'appareil.

### RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen  
Boîte postale 10 09 54, D-41709 Viersen  
Téléphone : ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0  
Fax centrale : ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67  
Fax service clientèle : ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53  
Service clientèle - hotline : 0180 - 53 53 581\*  
Internet: <http://www.rapido.de/>  
e-Mail: [information@rapido.de](mailto:information@rapido.de)



*Econfloor* **GAK 120 15/ 25/ 35 EU BE**  
**GAK 120 15/ 25 EUS BE**

Gebruiksaanwijzing

## Gebruiksaanwijzing

### Geachte klant,

met de Econfloor heeft u een modern en zuinig hogerendement-gasbrander gekocht. Opdat de installatie steeds zonder storingen en tot uw volste tevredenheid functioneert, verzoeken wij u de instructies in deze gebruiksaanwijzing na te leven. Bewaar de gebruiksaanwijzing, de installatieaanwijzing en het inspectieboekje a.u.b. in de buurt van het apparaat.

## 1 Algemene instructies

De plaatsing, de aansluiting, de instelling, de eerste ingebruikname van de installatie alsmede de instructie van de exploitant moeten door een vakman worden uitgevoerd. Let a.u.b. steeds op een ongehinderde luchttoevoer naar het apparaat. Ventilatie- en ontluuchtingsopeningen mogen niet gesloten worden. Let hierop met name bij het eventuele plaatsen van kasten, wandrekken enz. in de plaatsingsruimte respectievelijk aan het apparaat.

- De plaatsingsruimte moet **droog** en **vorstvrij** zijn.
- Bewaar of gebruik in de plaatsingsruimte nooit explosieve, lichtontvlambare of corrosieve stoffen zoals: papier, benzine, oplosmiddelen, verf, chloorhoudende reinigingsmiddelen, lijm, sprays, waspoeder, enz.
- Voer geen veranderingen aan het apparaat uit, aan armaturen, uitlaatgasleidingen of bouwkundige omstandigheden.

 Uit het veiligheidsventiel aan de achterkant van het apparaat kan heet verwarmingswater (>85°C) ontwijken. Het veiligheidsventiel mag niet worden afgesloten!

 Sommige componenten in het verwarmingsapparaat voeren een elektrische spanning van 230 V. Demonteer geen bestanddelen van het apparaat of toebehoren.

Voor schade, die door het niet-naleven van deze gebruiksaanwijzing of door niet-toegestane toepassing ontstaat, aanvaarden wij geen aansprakelijkheid.

## 2 Gedrag bij gasgeur

- Vermijd in ieder geval fonkvorming en open vuur. Rook niet en vermeid het gebruik van elektrische apparatuur, zoals bijvoorbeeld telefoon, bel, lichtschakelaar enz.
- Sluit de gashoofdkraan.
- Maak ramen en deuren open om te luchten.
- Waarschuw alle overige huisbewoners en verlaat het gebouw.
- Informeer het gasleverende bedrijf of uw verwarmingsinstallatiebedrijf.

## 3 Gedrag bij uitlaatgasgeur

- Schakel de installatie uit, doordat u de hoofdschakelaar op „0“ zet.
- Maak ramen en deuren open om te luchten.
- Informeer uw verwarmingsinstallatiebedrijf.

## 4 Omschrijving van het toestel

De Rapido-hogerendement-gasbrander Econfloor werd speciaal voor de verwarming en warmwaterbereiding in appartementen en in één- respectievelijk meergezinswoningen ontwikkeld.

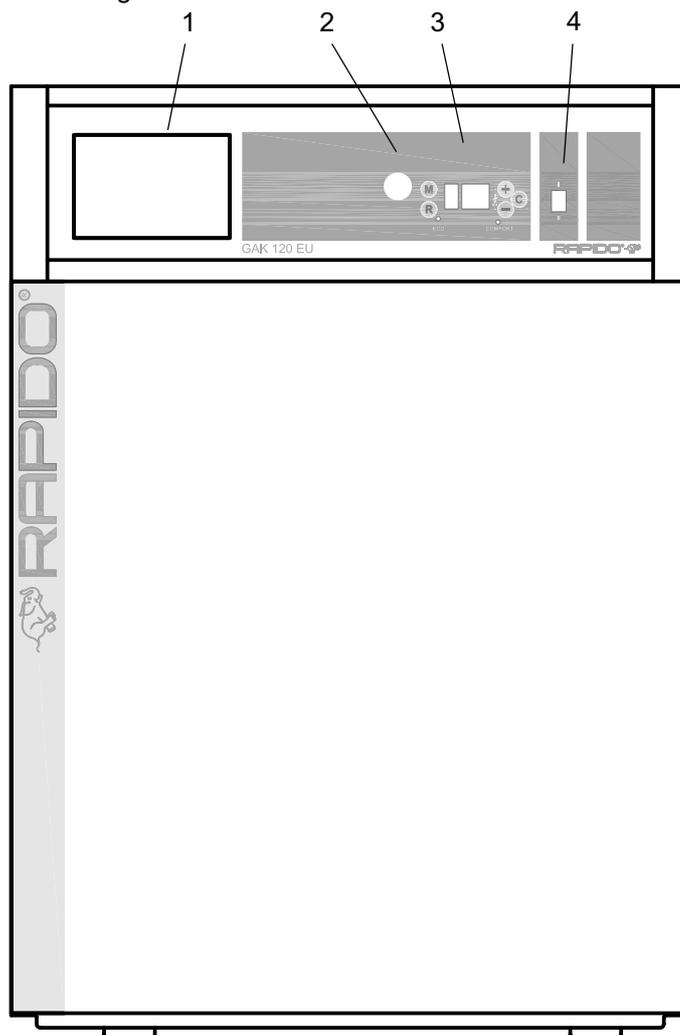


De hogerendementketel Econfloor produceert bijzonder weinig schadelijke stoffen en werd met het energie-efficiencykeurmerk ★★★★★ onderscheiden.

De hogerendement-ketel Econfloor is een compacte, complete verwarmingseenheid met toerental geregelde verwarmingscirculatiepomp, accumulatorlaadpomp, automatische ontluucher, elektronische installatiedrukindicator, manometer, gascombinatieventiel met gasdrukregelaar plus tweede hoofdgasventiel en eigen verbrandings- en veiligheidselektronica.

De zelfreinigende, corrosiebestendige aluminium lamellen-warmtewisselaar maakt een optimale warmteoverdracht en een uitstootarme verwarming mogelijk.

Door de milieuvriendelijke keramische oppervlaktebrander wordt door middel van een geoptimaliseerde gekoppelde gaslucht-koppelingregeling een **vermogensmodulatie tot en met 30%** van het maximale vermogen van het toestel bereikt. Via het ingebouwde schakelbord met display (3), elektrische hoofdschakelaar (4) en bedieningstoetsen kunnen de bedrijfssituaties worden afgelezen en kunnen de parameters worden ingesteld.



Afb. 4.1

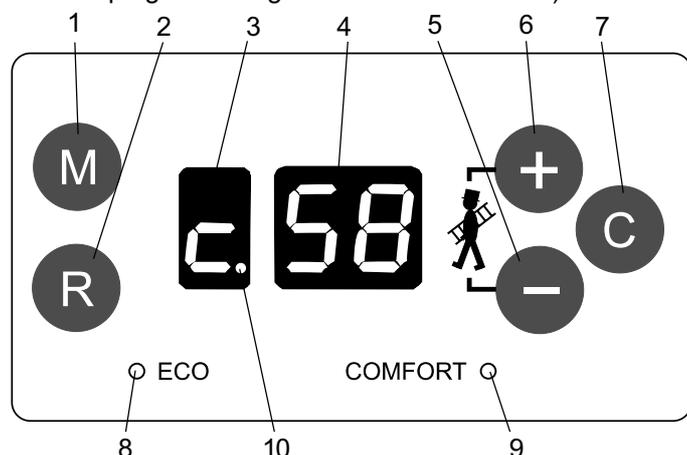
- 1 Moduleopening voor rapidomatic-regelaar
- 2 PC-interface
- 3 Display
- 4 hoofdschakelaar

## 5 Beschrijving van het displayveld

Op de display kunnen door de rood verlichte cijfers de bedrijfsfuncties worden afgelezen en de standaardinstellingen door middel van de toetsen worden gewijzigd. Het drukken op een toets wordt telkens bevestigd door een piep-geluid.



Veranderingen aan de parameters mogen uitsluitend door een gediplomeerd handwerker of door de Rapido-klantenservice worden uitgevoerd (met uitzondering paragraaf 0, 1, 2, 9 in de opvraag- en programmeringsmodus in hoofdstuk 5.2)



- |                                  |                       |
|----------------------------------|-----------------------|
| 1 <b>M</b> Modustoets            | 5 <b>-</b> Toets      |
| 2 <b>R</b> Resettoets            | 6 <b>+</b> Toets      |
| 3 Functie-indicatie              | 7 <b>C</b> Entertoets |
| 4 Temperatuur- en code-indicatie | 8 Economy-indicatie   |
|                                  | 9 Comfort-indicatie   |
|                                  | 10 Vlamindicator      |

### 5.1 Beschrijving van de displayindicaties in de bedrijfsmodus

#### Links: bedrijfsstatus

#### Rechts: temperaturen en codes

Operationaliteit (Standby)	<b>0</b> <b>48</b>	Aanvoertemperatuur
CV-bedrijf	<b>c.</b> <b>58</b>	Aanvoertemperatuur
Nalooptijd CV-bedrijf	<b>9</b> <b>50</b>	Voorlooptemperatuur bij nalooptijd
Warmwaterbedrijf	<b>b.</b> <b>58</b>	Warmwatertemperatuur
Nalooptijd warmwater-bedrijf	<b>P</b> <b>63</b>	Voorlooptemperatuur bij nalooptijd
Overtemperatuur Warmwater (solar)	<b>d</b> <b>78</b>	Boilertemperatuur
Testmodus	<b>8</b> <b>50</b>	Aanvoertemperatuur
Vergrendelende storing (knipperend)	<b>A</b> <b>01</b>	bijv. storingscode 01
Blokkerende storing (knipperend)	<b>F</b> <b>08</b>	bijv. storingscode 08

## 5.2 Opvraag- en programmeermodus

In deze modus kunnen de actuele toestelstanden worden afgelezen en gedeeltelijk worden gewijzigd. Door de toets **M** meerdere keren in te drukken, kunnen de volgende parameters worden opgevraagd:

<b>0</b> <b>11</b>	Zomer- / Winterbedrijf (Alleen bij regelingen zonder ruimte-invloed) Zomer: 00, Winter: 11
<b>0</b> <b>1</b>	Warmwaterbereiding activeren/deactiveren Comfort: 1 (indicatie COMFORT  brandt) Eco : 0 (indicatie ECO  brandt)
<b>1</b> <b>58</b>	Actuele aanvoertemperatuur van het toestel Mogelijke temperatuurindicatie: 0 – 99° C
<b>2</b> <b>50</b>	Actuele warmwatertemperatuur Mogelijke temperatuurindicatie: 0 – 99° C
<b>3</b> <b>43</b>	Actuele teruglooptemperatuur van het toestel Mogelijke temperatuurindicatie: 0 – 99° C
<b>4</b> <b>12</b>	Buitentemperatuur Mogelijke temperatuurindicatie: -30 - 70° C
<b>5</b> <b>44</b>	Actuele rookgastemperatuur Mogelijke temperatuurindicatie: 0 – 99° C
<b>6</b> <b>15</b>	CV-waterdruk Mogelijke indicatie: 0,0 – 3,0 bar
<b>7</b> <b>05</b>	Warmwaterdebiet (Ecompact C) Mogelijke vermelding: 0,0 – 20 l/min
<b>8</b> <b>75</b>	Toerental van de ventilator (in % van het maximum) Mogelijke indicatie: 0 - 99 %
<b>9</b> <b>05</b>	Verwarmingscurve Mogelijke indicatie: 0 – 10
<b>9</b> <b>0</b>	Toerental pomp Mogelijke indicatie: 0 - 99 %

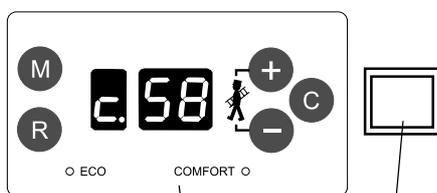
Het **zomer- / winterbedrijf**, de maximale **voorloop- en warmwatertemperatuur** alsmede de **verwarmingscurve** kunnen naar keuze met de **M** toets worden gewijzigd door meerdere keren de **+** of de **-** toets in te drukken. Hierbij gaat de functie-indicatie knipperen.

<b>0</b> <b>11</b>	Zomer- / Winterbedrijf Zomer: 00 (deactiveert de verwarmingspomp) Winter: 11 (Fabrieksinstelling)
<b>0</b> <b>1</b>	Warmwaterbereiding activeren/deactiveren Warmwaterbereiding aan = Comfort: 1 (standaard) Warmwaterbereiding uit = Eco: 0
<b>1</b> <b>85</b>	Maximale temperatuur van het toestel in verwarmingsbedrijf Instelbereik: 30 – 85° C Fabriekinstelling: 85° C
<b>2</b> <b>60</b>	Maximale warmwatertemperatuur Instelbereik: 40 – 65° C Fabriekinstelling: 60° C
<b>9</b> <b>00</b>	Verwarmingscurve (zie par. 12 hoofdstuk 7.5) Instelbereik: 0 – 10 Fabriekinstelling: 0 (geen buitenvoeler)

Druk ter **bevestiging van de invoer** de **C** toets in. Na de bevestiging zal de functie-indicatie niet meer knipperen; de invoer is opgeslagen.

## 6 Ingebruikname

Laat u zich door uw gediplomeerde handwerker de werking en bediening van het apparaat alsmede het navullen en ontlichten van den verwarmingsinstallatie uitleggen. De instructie dient bij de eerste ingebruikname door de gediplomeerde handwerker te geschieden. Op het schakelpaneel ziet u het display en de hoofdschakelaar (afb. 6.1).



Afb. 6.1 display hoofdschakelaar

Bij de ingebruikname van het apparaat gaat u als volgt te werk:

- Open de gaskraan.
- Schakel de hoofdschakelaar in.

Er dient een van de volgende meldingen in het display te zien te zijn:



## 7 Wat dient er bij storing te worden gedaan?

Als geen van de in hoofdstuk 6 vermelde meldingen te zien is, maar de melding knippert of in het display ontbreekt, is er sprake van een storing. Noteer de weergegeven storingscode en informeer uw gediplomeerde handwerker. De volgende storingen kunt u eventueel zonder gediplomeerde handwerker verhelpen:

-  Geen netspanning 230 V
  - Controleer de elektrische zekeringautomat in de huiszekeringkast.
-  Druk van het CV-water te laag.
  - Vul water bij, totdat de druk in de verwarmingsinstallatie ca. 1,5 bar bedraagt.
-  Druk hiervoor op de **M** toets totdat de parameter **6**  **15** met de actuele installatiedruk wordt weergegeven.
-  Geen ionisatie (geen vlamvorming)
  - Controleer of de gaskraan open is. Druk daarna de **R** toets in.

De ruimtetemperatuur of de warmwatertemperatuur is te hoog of te laag.

- Stel overeenkomstig hoofdstuk 5 of via u regelaar de betreffende temperaturen in.
- Zorg ervoor dat de verwarmingsinstallatie ontluicht is.

 Wanneer er een condenswaterpomp of een neutralisatie-installatie wordt geïnstalleerd, dient deze jaarlijks te worden onderhouden.

## 7.1 Vergrendelende storingen (A-storingen)

Bij een vergrendelende storing dient na het opheffen daarvan de **R** toets te worden ingedrukt om het toestel te herstarten. Deze storingen worden door een knipperend  in het functiedisplay en de betreffende storingscode in het codedisplay weergegeven.



Bij een voor u niet begrijpelijke vergrendelende storing, moet een gediplomeerde handwerker de oorzaak van de storing verhelpen. De **R** toets mag dan alleen door de gediplomeerde handwerker worden bediend.

## 7.2 Blokkerende storingen (F-storingen)

Blokkerende storingen worden door een knipperende  in de functie-indicatie en door de betreffende storingscode in de code-indicatie aangegeven.

Wanneer deze storingen worden opgeheven of de fout vanzelf verdwijnt (bijvoorbeeld door het afkoelen van het toestel na een te hoge temperatuur), wordt het toestel automatisch gedeblokkeerd.



Wanneer de blokkerende storing meerdere keren optreedt, dient u a.u.b. uw gediplomeerde handwerker te informeren.

## 8 Verzorging en onderhoud

Overeenkomstig DIN 4756 dient iedere gasverbrandingsinstallatie tenminste een keer per jaar door een verwarmingsvakman te worden onderhouden.

Voor de reiniging van de buitencomponenten is een met zeepwater bevochtigde doek voldoende. Vermijd alle scheurende en oplossende reinigingsmiddelen.



Wij adviseren om een onderhoudscontract te sluiten. De voorwaarden voor de 3x3 Rapido-comfortgarantie vindt u in het inspectieboekje.

## 9 Buitenwerkingstellen/vorstbescherming



Wanneer het apparaat in de winter gedurende een langere periode door middel van de hoofdschakelaar wordt uitgeschakeld, moet ter voorkoming van vorstschade de gehele verwarmingsinstallatie en het verwarmingsapparaat geheel van water worden geleidigd. Daarnaast dient u de stroom uit te schakelen en de gaskraan dicht te draaien.



Om de minimaal vereiste ruimte- en apparaattemperatuur te handhaven, adviseren wij om gedurende langdurige afwezigheid, het apparaat bedrijfs gereed te houden en de ingestelde ruimtetemperatuur dienovereenkomstig laag in te stellen respectievelijk het vakantieprogramma van de ruimteregelaar te activeren.

Technische wijzigingen, ook zonder voorafgaande aankondiging, voorbehouden.  
De afbeeldingen laten eventuele uitrustingsvarianten zien die niet naar alle landen worden geleverd resp. niet in alle landen zijn toegelaten.  
In bepaalde afbeeldingen worden toebehoren getoond die niet in de basisprijs van het toestel zijn begrepen.

### RAPIDO WÄRMETECHNIK GMBH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen  
Postbus 10 09 54, D-41709 Viersen  
Telefoon: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09-0  
Fax centrale: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 67  
Fax klantenservice: ++ 49 (0) 21 62 / 37 09 53  
Klantenservice-hotline: 0180 - 53 53 581\*  
Internet: <http://www.rapido.de/>  
e-Mail: [information@rapido.de](mailto:information@rapido.de)



ERROR: syntaxerror  
OFFENDING COMMAND: --nostringval--

STACK:

/Title  
(  
/Subject  
(D:20071218145025)  
/ModDate  
(  
/Keywords  
(PDFCreator Version 0.8.0)  
/Creator  
(D:20071218145025)  
/CreationDate  
(juergens)  
/Author  
-mark-